

Gegen die Sesselkleber und Ämtlibeiger

Am 13. Oktober kommt es im Theater Altes Gymnasium in Sarnen zu einer Weltaufführung. Die Theatergesellschaft Sarnen hat den Obwaldner Autor und Regisseur Simon Ledermann beauftragt, ein Theaterstück zu einem wichtigen und turbulenten Stück Obwaldner Geschichte zu schreiben.

Vor genau 70 Jahren, mitten im Zweiten Weltkrieg, kam es in Obwalden zu einem einzigartigen politischen Machtkampf, der mit harten Bandagen und sehr viel Polemik geführt wurde. Es ging denn auch um viel! Die Initiative «Gegen Ämtlibeigerei und Sesselkleberei» verlangte, dass viele politische Ämter nicht mehr kumuliert werden dürfen und dass die Amtszeit auf 16 Jahre zu beschränken sei. Am 10. Mai 1942 wurde die Initiative klar angenommen, und diverse Kantons-, Gemeinde- und Bürgerräte mussten ihr Amt abgeben.

Mit historischen Fakten und weiterführenden Gedanken zeigt Simon Ledermann, wie es insbesondere in kleinen Gemeinschaften schwierig ist, politischen Konsens zu finden,



Impression aus den Theaterproben zu «Seiler» des Sarner Theaters: Urs Kafader und Denise Kuchler-Diethelm bitten zum Tanz. Foto pd

Macht abzugeben und Eigeninteressen zurückzustellen. Dass solche Fragen nicht neu sind, zeigt er am Beispiel der schillernden Figur Josef Seiler (1907–2000) auf. Seiler, damaliger Sarner Posthalter, Sekretär der «Fort-

schriftlichen Partei Obwalden» und Redaktor der liberalen Zeitung «Der Unterwaldner», war der Hauptinitiant der Initiative. Als Landsgemeineredner und Begründer des Kinos Seefeld ist er noch vielen Menschen ein Begriff.

Neue Leitung, Raum und Homepage

Die Kantonsbibliothek Obwalden verfügt seit dem Frühjahr 2012 über einen Saal, der für Veranstaltungen mit 40 bis 50 Personen Platz bietet. Der bis jetzt fehlende Raum für kulturelle Events konnte durch den Umbau der ehemaligen Hauswartswohnung geschaffen werden. In den neuen Räumlichkeiten fanden bereits diverse Lesungen in Zusammenarbeit mit der IG Buch Obwalden statt. Zudem können nun die Lese- und Frühsprachförderungsveranstaltungen für Kinder von 9 Monaten bis 6 Jahre der Initiative «Buchstart» (www.buchstart.ch) in passendem Rahmen durchgeführt werden.

In neuem Gewand präsentiert sich die Homepage der Kantonsbibliothek (www.kbow.ch). Sie bietet einen schnellen Zugang zum Katalog und zu allen wesentlichen Informationen des Betriebs wie Öffnungszeiten, Neuerwerbungen und Benutzungsbedingungen. Alle Besucher können unkompliziert über ein Formular dem Bibliothekspersonal Fragen zu Geschichte und Geografie



«Frau Berta» (Kathrin Müller, links) suchte am Eröffnungsfest des Veranstaltungsraums in der Kantonsbibliothek Obwalden Anfang Mai den Bücherwurm. Foto Pia Ryser

des Kantons Obwalden stellen und Anschaffungsvorschläge für interessante Medien senden.

Seit dem 1. Juni 2012 wird die Kantonsbibliothek durch André Sersa geführt. Er ist 39-jährig und lebt mit seiner Frau und seinen

zwei Kindern seit 2005 in Sarnen. Nach seiner bibliothekarischen Grundausbildung in der Stadtbibliothek Biel und längerer Tätigkeit an der Universität Bern wechselte er nach Luzern, wo er einige Jahre im Fachhochschulbereich tätig war.